



Mitteilungsblatt

der Stadt Wangen im Allgäu
für die Ortschaft

Niederwangen



Jahrgang 2019

Freitag, den 8. März 2019

Nummer 10

Einladung



Am kommenden Samstag, den 9. März 2019 ist es soweit.
Abends um 19.00 Uhr wird der Funke durch die Jugendfeuerwehr
an der Flutlichtloipe entzündet.

Selbstverständlich wird für das leibliche Wohl bestens gesorgt sein.
Hierzu möchten wir Sie darauf hinweisen, dass Sie auch gerne eigene
Tassen für Glühwein und Punsch mitbringen dürfen.
Alle Einwohner der Ortschaft sind herzlich eingeladen.
Jugendfeuerwehren Niederwangen und Wangen

Bitte benützen Sie die öffentlichen Parkplätze im Dorf oder lassen Sie Ihr Auto nach
Möglichkeit ganz zu Hause, da wir nur wenige Parkmöglichkeiten zur Verfügung haben.

ÄRZTLICHER NOTDIENST

Seit 27. Mai 2015 lautet die bundesweit einheitliche Rufnummer für den ärztlichen Bereitschaftsdienst

116 117

Bei Notfällen, zum Beispiel Ohnmacht, Herzinfarkt, akuten Blutungen oder Vergiftungen, alarmieren Sie bitte sofort den Rettungsdienst unter der

Notrufnummer 112.

APOTHEKENNOTDIENST

Nacht- und Sonntagsdienst der Apotheken

Freitag, 08.03.2019:

Stadt-Apotheke Isny

Tel.: 07562 - 85 24

Espantorstr. 1, 88316 Isny im Allgäu

Samstag, 09.03.2019:

Apotheke am Waltersbühl

Tel.: 07522 - 9 76 60

Am Waltersbühl 20, 88239 Wangen im Allgäu

Sonntag, 10.03.2019:

Engel-Apotheke Wangen

Tel.: 07522 - 91 23 92

Gegenbaurstr. 21, 88239 Wangen im Allgäu

Montag, 11.03.2019:

Kur-Apotheke Kißlegg

Tel.: 07563 - 14 50

Emmelhofer Str. 2, 88353 Kißlegg

Dienstag, 12.03.2019:

Stadt-Apotheke Isny

Tel.: 07562 - 85 24

Espantorstr. 1, 88316 Isny im Allgäu

Mittwoch, 13.03.2019:

St. Martins-Apotheke am Saumarkt

Tel.: 07522 - 24 60

Bindstr. 49, 88239 Wangen im Allgäu

Donnerstag, 14.03.2019:

Beilharz-Apotheke Isny

Tel.: 07562 - 9 74 70

Wassertorstr. 16, 88316 Isny im Allgäu

Freitag, 15.03.2019:

Kloster-Apotheke Isny

Tel.: 07562 - 97 55 60

Wassertorstr. 5, 88316 Isny im Allgäu

Bereitschaftsdienst von 8.30 bis 8.30 Uhr am nächsten Tag

BEKANNTMACHUNGEN DER ORTSCHAFT

Wir gratulieren recht herzlich

Frau Maria Bok zum 80. Geburtstag
am 18. März 2019.



Wir gratulieren auch allen anderen Mitbürgerinnen und Mitbürgern, welche hier nicht genannt sein wollen ebenfalls recht herzlich und wünschen alles Gute vor allem Gesundheit.

Einladung zur öffentlichen Ortschaftsratsitzung

Am Dienstag, den 12. März 2019 findet abends um 19.30 Uhr im Sitzungssaal des Rathauses Niederwangen eine Ortschaftsratsitzung statt. Die Tagesordnung lautet:

1. Bürgerfragestunde
2. Bebauungsplan Feld Erweiterung - 1. Änderung mit Örtlichen Bauvorschriften
 - Abwägung der eingegangenen Stellungnahmen
 - Billigung des Planenetwurfs und Durchführung der Öffentlichkeits- und Behördenbeteiligung
3. Baugesuche
4. Sanierung von Gemeindestraßen
5. Protokollunterzeichnung
6. Verschiedenes, Anfragen

Anschließend findet noch eine nichtöffentliche Sitzung des Ortschaftsrates statt. Zur öffentlichen Sitzung sind die Einwohner herzlich eingeladen.

Nominierungsveranstaltung zu Kommunalwahlen 2019

Auf die Nominierungsveranstaltung zum Ortschaftsrat am Mittwoch, den 13. März 2019 um 19.30 Uhr im Mehrzweckraum des Rathauses wird nochmals hingewiesen. Alle Bewerberinnen und Bewerber sowie Interessenten sind herzlich eingeladen.

Veranstaltungskalender Niederwangen für den März 2019

- | | |
|----------------|---|
| 08.03.2019 | Funkenringwürfeln des Schützenvereins |
| 09.03.2019 | Funkenfeuer der Jugendfeuerwehr Niederwangen und Wangen |
| 11.03.2019 | Backtag im Backhaus Niederwangen |
| 12.03.2019 | öffentliche Ortschaftsratsitzung |
| 13.03.2019 | Nominierungsversammlung – Wahlen 2019 |
| 15.03.2019 | Generalversammlung der Musikkapelle Niederwangen |
| 15.03.2019 | Blutspendetermin in der Stadthalle Wangen |
| 16.03.2019 | Baumschneidekurs des Heimatvereins |
| 16.03.2019 | Alteisensammlung der Abteilungfeuerwehr Niederwangen |
| 16.03.2019 | Generalversammlung des Schützenvereins |
| 19.03.2019 | Generalversammlung Landwirtschaftlicher Ortsverein Niederwangen |
| 21.03.2019 | Seniorenachmittag im Andreashaus |
| 22.03.2019 | Generalversammlung der Bürgerwehr |
| 22./23.03.2019 | Ostereiermarkt im Rathaus in Wangen |
| 23.03.2019 | Bockbierfest in der Turnhalle |

13

Ist Ihre
Hausnummer
gut erkennbar???



- 27.03.2019 Schafkopfen im Pschorrstüble der Friedens- und Soldatenkameradschaft
 29.03.2019 Generalversammlung des Heimatvereins
 30.03.2019 Generalversammlung der Landfrauen, 14 Uhr
 30.03.2019 Generalversammlung des Fischereivereins in der Turnhalle

Müll-Kalender Niederwangen – März 2019

Restmüll

- Tour 10: Fr. 08.03. - Niederwanger Land
 Tour 8: Do., 14.03. - Hatzenweiler
 Tour 9: Fr. 15.03. - Niederwangen Ort (mit Feld)
 Tour 10: Fr. 22.03. - Niederwanger Land
 Tour 8: Do. 28.03. - Hatzenweiler
 Tour 9: Fr. 29.03. - Niederwangen Ort (mit Feld)

Biomüll

- Tour 4: Do. 07.03. - Niederwangen, Elitz und Hatzenweiler
 Tour 4: Do. 21.03. - Niederwangen, Elitz und Hatzenweiler

Papiertonne

- Tour 1: Mo., 18.03. - Welbrechts, Elitz, Niederwangen, Feld, Hatzenweiler
 Tour 2: Di., 19.03. - Niederwangen-Berg

Wertstoffkiste:

Freitag, 15.03. am Seelenbachparkplatz von 7.30 Uhr bis 10.30 Uhr

Fundsache

Es ist eine Brille bei der Seniorenfasnet liegengeblieben. Abzuholen bei der Ortsverwaltung Niederwangen.

Wangener Ostereiermarkt

Schulen bereiten Girlanden für die Osterbrunnen vor

Die Vorbereitungen für den 38. Wangener Ostereiermarkt am Freitag und Samstag, 22. und 23. März 2019, laufen nicht nur im Rathaus, sondern auch in den Schulen. Damit die Brunnen das Stadtbild frühlingshaft zieren, werden sie am Donnerstag vor dem Großereignis von den Schulklassen unter Mithilfe des städtischen Bauhofs mit Girlanden und bunten Eiern geschmückt. In den Tagen zuvor kommen Schüler und Schülerinnen mit Lehrerinnen und Lehrern sowie interessierten Eltern zusammen, um zu kranzen und die Eier zu bemalen.

Oberbürgermeister Michael Lang und die Verantwortliche für den Ostereiermarkt, Julieta Strobel, dankten den Schulen für ihr Engagement. Denn jedes Jahr seien die Brunnen mit ihrem schönen Schmuck bis Ostern für viele Wangen-Besucher ein besonderer Anziehungspunkt – insbesondere aber bei den Brunnenführungen während der beiden Tage des Ostereiermarkts. Der Wangener Ostereiermarkt ist einer der ältesten, größten und qualitativ hochwertigsten seiner Art in Europa und zieht zahlreiche Besucher an. Dies sei auch ein Verdienst der Hauptorganisatorin Julieta Strobel, die mit großem Engagement die Künstler betreue, sagte Oberbürgermeister Michael Lang.

Ostereiermarkt 2019

Gusseiserner Brunnen | Kreuzplatz | Werkrealschule Niederwangen

St. Martinsbrunnen | Marktplatz | Johann-Andreas-Rauch-Realschule

Gusseiserner Brunnen | Schmiedstraße | Berger-Höhe-Schule
 Gusseiserner Brunnen | Zunfthausgasse | GS im Ebnet
 Gusseiserner Brunnen | Postplatz | GS Deuchelried
 Mariensäule | Herrenstraße | Martinstorschule
 Adlerbrunnen | Herrenstraße | Gemeinschaftsschule
 Eichendorff-Brunnen | Lange Gasse | Freie Waldorfschule
 Gusseiserner Brunnen | Spitalstraße | Grundschule Schomburg
 Kopfwäsche-Brunnen | Argenufer | Grundschule Leupolz
 Brunnen Innenhof Spital | Grundschule Neuravensburg
 Krone auf dem Marktplatz | Freie Schule Allgäu

Veranstaltungskalender der Stadt Wangen

Die Broschüre „Veranstaltungskalender“ der Stadt Wangen für den Monat März liegt im Info-Ständer der Ortsverwaltung zur Mitnahme aus.

Blutspendeaktion

Am Freitag, den 15. März 2019 findet von 14.30 Uhr - 19.30 Uhr in der Stadthalle in Wangen im Allgäu, Jahnstraße 21, wieder eine Blutspendeaktion statt.

Alle gesunden Menschen von 18 bis 72 Jahren können Blut spenden, Erstspender bis zur Vollendung des 65. Lebensjahres. Bitte bringen Sie Ihren Personalausweis zum Blutspendetermin mit.

Die Bürgerkampagne 2019 im Landkreis Ravensburg

Die Idee

Blühende, naturnahe Gärten sind schön fürs Auge. Für die Tierwelt sind sie in Zeiten des Klimawandels und des galoppierenden Artensterbens wertvolle Refugien. Es kommt auf uns alle an, etwas zu unternehmen.

Eine große Blühkampagne im Landkreis Ravensburg ist ein Angebot an Sie, in Ihrem Garten eine Fläche zum Blühen zu bringen. Bieten Sie Bienen, Hummeln, Schmetterlingen und anderen Insekten einen Lebensraum.

Drei Saatgutmischungen stehen zur Verfügung. Infoveranstaltungen und detaillierte Pflanzanleitungen sollen Sie bei der Anlange einer Blühfläche begleiten. Das Saatgut ist für Sie kostenlos. Registrieren Sie sich unter www.bluehender-landkreis.org und erhalten kostenfrei Blühmischungen zur Einsaat in Ihrem Garten unter www.bluehender-landkreis.org. **Bitte geben Sie pro Haushalt nur eine Bestellung ab – wir möchten ja möglichst viele Menschen erreichen und das Saatgut ist begrenzt.**

Sonderveranstaltungen zur Blühkampagne finden Sie ebenfalls unter dieser Homepage.

FREIWILLIGE FEUERWEHR NIEDERWANGEN



Aufstellen des Funkens

Am Samstag, den 09.03.2019 wird der Funken von der Freiwilligen Abteilungsfeuerwehr Niederwangen zusammen mit den Jugendfeuerwehren Niederwangen und Wangen aufgestellt. Bitte beachten Sie, dass Reisig nur mit vorheriger Rücksprache mit dem Kommandanten Andreas Frei (Handy 0160-96935553) angeliefert werden kann.

Vielen Dank für Ihr Verständnis.

Unterstützen Sie die Jugendfeuerwehren mit Ihrem Besuch!

Alteisensammlung der Freiwilligen Abt.-Feuerwehr Niederwangen

Die Abteilungsfeuerwehr Niederwangen sammelt wieder Alteisen. Bitte stellen Sie Ihr Sammelgut am **16. März 2019** sichtbar am Straßenrand ab. Bei größeren Mengen bitte bei Andreas Frei, Tel. 07522/913407 anmelden. Mit Ihrem Sammelgut unterstützen Sie die Kameradschaftskasse der Freiwilligen Feuerwehr Niederwangen.





KINDERGARTEN ST. FRANZISKUS



Heiße Gefechte ums Rathaus Niederwangen

Ahoi! Das Rathaus liegt in Piratenhand. Unter lautem Gemeuter entrissen die Halunken dem Ortsvorsteher den Schlüssel und feierten ihren Sieg über den Gefangenen. Dieser nahm die Meuterei gelassen und folgte den Piraten ergeben zum öffentlichen Gefecht auf die Insel mit zwei Bergen. Dort feuerten die ausgelassenen Bewohner die Feuerpiraten an, den Narrenbaum aufzustellen und endlich Flagge zu zeigen.

Die Piratenhauptfrau hielt Rückschau auf das vergangene Jahr. Die Fechtthiebe auf das Dorfoberhaupt fielen überraschend milde aus. Ein härterer Zweikampf schien unangebracht, war der Piratin wohl bewusst, dass bald ein anderer oder eine andere das Dorfschiff in die Zukunft steuern würde. Auch der treffsichere Konter des Vorstehers zielte nicht darauf ab, die Meuterei-Anführerin zu Boden zu zwingen und so warfen die Bewohner schließlich süße Goldtaler in die Menge, um beim zahlreichen Piratennachwuchs ein paar harte Nahkampfsszenen mit zu verfolgen.

Die Pressluftbanditen spielten einen Gassenhauer nach dem anderen und sorgten für heiße Stimmung im Lummerland. Nach einem gemeinsamen, lautstarken Siegeszug um die Insel trafen sich Groß und Klein bei der Piratenkombüse und stärkten sich mit einer würzig-feurigen Suppe für weitere Meutereien. Wem sie im nächsten Jahr den Schlüssel kapern werden, wissen die Piraten heute noch nicht. Einen ersten Hinweis darauf suchte vielleicht manch einer auf dem Grund seiner Suppentasse.

Voranzeige

HANDGEMACHTES

2. Niederwangerer

KREATIV-BASAR

Es gibt Kaffee & Kuchen
in der Schulmensa!
Auch gerne zum Mitnehmen!

Sa, 06.04.19
von 15 - 18 Uhr
in der Turnhalle Niederwangen

Verkauft werden kann alles was **HANDGEMACHT** ist:

Gewäht, gefilzt, gemalt, getont, geschneit, gegossen,
gebastelt, gesägt, ...usw!

KINDERFLOHMARKT in der Schulmensa ohne Anmeldung!

(1€ Unkostenbeitrag)

Tischreservierung unter basar.nw@web.de

(Bitte Name, Telefonnummer und Verkaufsgegenstand angeben)

(1 Tisch= 3 € / 2 Tische= 14 €)

Einlass für Verkäufer ab 14 Uhr.

Bewirtung und Organisation durch den Kindergarten St. Franziskus Niederwangen



VEREINSNACHRICHTEN

Landwirtschaftlicher Ortsverein Niederwangen Einladung zur Generalversammlung des landw. Ortsvereins am Dienstag den 19. März um 20.00 Uhr im Gasthaus Krone.

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Totenehrung
3. Tätigkeitsbericht
4. Kassenbericht
5. Entlastung der Vorstandschaft
6. Wahlen der Vorstandschaft
7. Verschiedenes

Im Anschluss an die Versammlung referiert Benedikt Kerler, langjähriger Vorstandsvorsitzender der Emmentalerkäserei Leupolz, über das Thema „Wie kam die Milch und der Käse in das Allgäu“ Da unser Referent auf diesem Gebiet ein hervorragender Fachmann ist, sind alle Mitglieder mit Frauen sowie interessierte Landfrauen zur Versammlung herzlich eingeladen.

Ortsobmann Hubert Diem

LANDFRAUEN NIEDERWANGEN



Einladung zur Mitgliederversammlung

Die LandFrauen laden herzlich am **Samstag, den 30. März 2019 um 14.00 Uhr** zur Mitgliederversammlung ins Andreas- haus ein.

Tagesordnung

- Begrüßung durch unsere 1. Vorsitzende Maria Diem
- Bericht der Aktivitäten von Moni Biggel
- Kassenbericht von Cilli Maurus
- Bericht der Kassenprüferinnen
- Entlastung der Vorstandschaft
- Wahlen
- Verschiedenes, Wünsche und Fragen
- Herr Peter stellt die „Stiftung Valentina“ vor und Spenden- übergabe vom Adventsbazar

Alle Mitglieder sind herzlich eingeladen. Wir freuen uns über zahlreichen Besuch.

Die Vorstandschaft

SG NIEDERWANGEN



Langlaufbezirksmeisterschaften, 4 Titel für die SGN

Die Bezirksmeisterschaft in Verbindung mit dem Skitty Cup im Skilanglauf war für die SG Niederwangen als veranstaltender Verein ein richtig toller Erfolg. Bei den 6 zu vergebenen Meistertiteln gewannen die SGN Läufer 4 und 2 gingen an den WSV Isny. Aufgrund der Schneesituation in Niederwangen hatte sich die SGN richtigerweise entschlossen die Veranstaltung in Isny im dortigen Volksbank Allgäu-Oberschwaben Stadion durchzuführen. Dort trafen die über 100 Teilnehmer richtig gute Loipenverhältnisse an.

Für die Bambinis galt eine Strecke über 500 m und für Schüler und Jugendliche über 1,5 km teils mehrfach zu durchlaufen. Bei insgesamt 5 Massenstarts ging es dann bereits unmittelbar nach dem Start so richtig zur Sache und den vielen Zuschauern wurde sehr guter Nachwuchssport geliefert. Bedingt durch die wirklich schönen Loipenbedingungen den ganzen Winter über in der Region hatte die Nachwuchssportler viel an Fertigkeiten in der Skating Technik lernen kön-

nen. Die Titel in der Nachwuchswertung erliefen sich Emilia Bachmann (SGN) und Maximilian Mutscheller (WSV Isny). Bei den Schülern dominierten Lara Meroth (WSV Isny) und Timo Horelt (SGN). Die Jugendklassen konnten die Favoriten Annika Theobald und Tobias Horelt (beide SGN) für sich entscheiden. Sie erhielten von der Bezirksvorsitzenden Annette Amman die Siegerpokale überreicht. Im Rahmen der Bezirksmeisterschaften wurde auch der 4. Lauf des DB Schenker Skitty Cups absolviert und somit konnte diese Wettkampfsreihe ein weiteres Mal komplett absolviert werden. Der Skitty Cup ist und war Grundlage für den sportlichen Werdegang vieler junger Langläufer der Region bis hin zur nationalen Spitze. Das Netzwerk der hiesigen Vereine mit einem funktionierenden Förderverein im Hintergrund kann so den Anforderungen an eine gute Nachwuchsarbeit gerecht werden. Die Wettkampfsaison ist für die meisten der jungen Teilnehmer noch nicht beendet. Bis Ende März stehen noch Wettkämpfe an, ehe am 6. April die Gesamtsiegerehrung des Skitty-Cups von Stützpunktleiter Herbert Bühler und der Wettkampfbeauftragten Uli Wetschorek in Ratzenried durchgeführt werden wird.



Vorankündigung Jahreshauptversammlung

Die Jahreshauptversammlung der SG Niederwangen mit Neuwahlen findet am 02.04.2019 in der Aula der Schule Niederwangen statt.

Tagesordnung im nächsten Gemeindeblatt

MUSIKKAPELLE NIEDERWANGEN



Bockbierfest mit den „Westallgaiern“ Samstag, 23. März, ab 19.00 Uhr, in der Turn- und Festhalle Niederwangen

Liebe Niederwangener,

Bock auf Bock?

Es ist wieder so weit, die Musikkapelle Niederwangen veranstaltet am Samstag, den 23. März, zum sechsten Mal ihr zünftiges Bockbierfest in der Turn- und Festhalle Niederwangen. Die Halle wird um 19.00 Uhr geöffnet, damit Ihnen genügend Zeit bleibt, sich ordentlich zu stärken, bevor die Stimmung zur Hochform aufläuft. Dabei dürfen Sie sich auf deftige Bockbierfest-Schmankerl, von der Musikkapelle selbst zubereitet, freuen, wie „Schweinschaxe mit Kartoffelsalat“, „Schweinebraten mit Semmelknödel und Soße“ oder „Kässpätzle“. Anschließend sorgen die „Westallgaier“ mit zünftiger Musik für die richtige Stimmung.

Unser Fest ist dieses Jahr erstmals eine Ü-16-Veranstaltung und der Eintritt beträgt 5 € (One-Way).

Sie können sich schon heute einen der exklusiven Plätze sichern und im Voraus reservieren. Und so geht's:

1. Besprechen Sie in Ihrem Freundeskreis, in Ihrem Verein oder in Ihrer Firma mit wie vielen Personen Sie zum Bockbierfest kommen möchten.
2. Melden Sie sich bei der Musikkapelle, unter der Telefonnummer 07522-909364 oder per Mail: bockbierfest@mk-niederwangen.de an
3. ... und genießen Sie einen zünftigen Abend in der Niederwangener Festhalle.

Alle Reservierungen werden bis 20 Uhr gehalten.

Sollten Sie eher zu den Kurzsentschlossenen gehören, können Sie natürlich auch ohne Tischreservierung unser Bockbierfest besuchen. Kommen Sie einfach vorbei.

Wenn Sie noch Fragen haben dürfen Sie sich gerne an uns wenden.

Wir freuen uns auf Sie!

Ihre Musikkapelle Niederwangen



BOCKBIERFEST

musikkapelle niederwangen

- starkes Bier & zünftiges Essen
- Party und Stimmung mit den

WESTALLGAIER®

23. März 2019
in der Festhalle Niederwangen

Einlass 19:00 Uhr
Eintritt 5 Euro, Ü16

Reservierungen ab sofort möglich unter:
Tel: 07522/909364 (Anrufbeantworter)
Mail: bockbierfest@mk-niederwangen.de

designed by freepik

MUSIK trifft SPORT - große VERLOSUNG am 23. März, auf dem Bockbierfest, in der Turn- und Festhalle Niederwangen

Das Jahr 2018 war für die Musikkapelle und den Sportverein aus Niederwangen und auch für das Dorf ein historisches Jahr. Der Bau eines gemeinsamen Vereinshauses stellt bei heute alle vor eine große Herausforderung.

Um diese große Aufgabe meistern zu können, sind die Vereinsmitglieder auf finanzielle Unterstützung angewiesen.

Auf der Spendenplattform „HERZENSIDEEN - Mit der KSK Ravensburg direkt helfen“ wurde ein gemeinsames Projekt eingestellt. Über diese Plattform konnte man direkt beiden Vereinen die Spende zukommen lassen. Dank der riesigen Unterstützung konnte insgesamt eine Summe von 32.841 Euro für beide Vereine gesammelt werden.



Als kleines Dankeschön erhalten alle Spender neben einer Spendenbescheinigung auch die Chance, an einer großen Verlosung teilzunehmen. Gewinnen kann man die **kostenlose Nutzung eines E-Bikes für ein Jahr**, gespendet von Keller Fahrräder. **Diese Verlosung findet am 23. März in der Turn- und Festhalle in Niederwangen, im Rahmen des Bockbierfestes statt.**

SENIORENCREIS NIEDERWANGEN

Bitte folgende Änderung beachten. Wir treffen uns nicht am 14. März, sondern erst am **Donnerstag, 21. März**. Um 13.30 Uhr feiern wir eine Heilige Messe. Anschließend zeigt uns Herr Pfarrer Endraß Bilder von der Wallfahrt 2018 im Andreashaus.

Maria Bok

HEIMATVEREIN NIEDERWANGEN



Backtag

Wir beginnen in diesem Jahr wieder mit unserem Backtag im Backhaus am Montag, den 11. März 2019. Bitte melden Sie sich bis Sonntag, den 10. März bei Gabi Rutka, Tel. 1043 an.

Baumschneidekurs

Am Samstag, 16. März findet um 09.30 Uhr veranstaltet der Heimatverein Niederwangen vormittags einen Baumschneidekurs für alle Baum- und Gartenbesitzer. Der Kurs dauert von 9.30 Uhr bis 11.30 Uhr. Treffpunkt ist am Rathaus in Niederwangen. Anmeldungen unter Tel. 1043, E. Rutka.

AUS DEN ORTSCHAFTEN

Kinderkleiderbasar in Primisweiler

Selbstverkäufer-

Basar & Kinderflohmart

Wann: Samstag, den 16.03.2019 von 11-14 Uhr

Wo: In der Turnhalle Primisweiler

Was: Gepflegte Kinderbekleidung (bis Gr. 176), Umstandsmode, Kinderspielzeug und alles rund ums Kind
Reichhaltiges Kuchenbuffet, Kaffee, kalte Getränke, Brezeln, heiße Wienerle mit Semmel, vegetarischer Eintopf (alles gerne auch zum Mitnehmen)

Anmeldung: Vergabe der Tische und Plätze für den Kinderflohmart ab 16. Februar per E-Mail an: basar-primisweiler@gmx.de
Standgebühr 8 €/Tisch (für 2 Tische 14 €) & 1 € pro selbstmitgebrachte Decke für den Kinderflohmart

Musikverein Karssee

Musikball Karssee am Fasnetssamstag und Fasnetssonntag

Am 02. und 03. März finden die Musikbälle des Musikvereins Karssee unter dem Motto „Auf dem Partyplanet“ statt. Geniales Programm, musikalische Umrahmung mit „D'Lauser aus'm Allgäu“ sorgen für gute Unterhaltung und gesellige Stimmung. Einlass 19.00 Uhr, Beginn 20.00 Uhr.

Auf Euer Kommen freut sich der Musikverein Karssee

Notenpaten Musikkapelle Primisweiler

Frühjahrskonzert der Musikkapelle Primisweiler – Notenpaten gesucht

Am 27. April lädt die Musikkapelle Primisweiler zu ihrem diesjährigen Frühjahrskonzert ein. Bereits traditionell eröffnet die

Jugendkapelle unter der Leitung von Stephan Hutter das Konzert. Wir wollen wieder ein abwechslungsreiches und vor allem unterhaltsames Musikprogramm bieten. Da der Erwerb von entsprechend gutem Notenmaterial mit erheblichen Kosten verbunden ist werden auch in diesem Jahr Notenpaten gesucht. *Wie funktioniert eine Notenpatenschaft?*

Für eine Notenpatenschaft spenden Sie der Musikkapelle einen Betrag in Höhe von 50 Euro und erhalten dafür selbstverständlich eine Spendenbescheinigung. Sie gehören dann am Konzertabend auch zu unseren Ehrengästen. Von uns erhalten Sie zwei Eintrittskarten sowie auch Pausengetränke. Ferner werden alle Notenpaten namentlich im Programmheft erwähnt. Die Anzahl der Notenpaten ist auf maximal 20 begrenzt.

Es würde uns freuen, wenn Sie uns in dieser Form unterstützen. Wenn Sie Interesse haben, wenden Sie sich bitte bis zum 1. April an Irene Gauss Sturm, Tel. 07528/6571,

E-Mail: kfztechnik-sturm@gmx.de

Freie Plätze bei den Musikzweigen der JMS in Wangen

Mit allen Sinnen, „Paul dem Bär“ und ganz viel Spaß die Welt der Musik erobern – das ist das Motto der musikalischen Frühförderung der Jugendmusikschule Württembergisches Allgäu.

Mit Hilfe ihrer erwachsenen Begleitung wecken spannende Fingerverse, schwungvolle Knireiter und lustige Bewegungsspiele das musikalische Interesse der Kinder auf vielfältige Weise. Das gemeinsame Singen regt sie an, ihre eigene Stimme zu entdecken und Freude an ihr zu finden. Einfache Instrumente wie Klanghölzer, Glöckchen, Rasseln und Trommeln führen sie in die Welt der Klänge ein und fördern den spielerisch-fantasievollen Umgang mit Musik.

Willkommen sind Kinder ab 1 ½ Jahren mit einer Begleitperson. Der Kurs findet wöchentlich in Wangen statt. Ein Einstieg ist monatlich möglich, ebenso kann eine Kündigung monatlich ausgesprochen werden.

Bei Fragen die Anmeldung betreffend, bzw. der Vereinbarung eines Schnuppertermins, kontaktieren Sie bitte Sabine Heidel, Tel. 07520 5496, oder die JMS-Geschäftsstelle in Wangen, Tel. 07522 97040. Wir freuen uns auf Ihren Anruf.

Calendula Hospizgruppe e.V.

Vorbereitungskurs für ehrenamtliche Hospizbegleiter ab Sept. 2019

Schwerstkranke Menschen und ihre Angehörige wünschen sich oft die letzte Wegesstrecke gemeinsam zuhause in vertrauter Umgebung zu verbringen. Dabei steht der Erhalt von Lebensqualität im Vordergrund.

Der sensible Bereich einer Sterbebegleitung ist eine anspruchsvolle Aufgabe. Sie erfordert ein großes Maß an Einfühlungsvermögen, aber auch das Wissen rund um die letzte Lebenszeit. Die Teilnahme an einem Vorbereitungskurs ist die Voraussetzung für Begleitungen. Das Seminar orientiert sich an den Richtlinien des Deutschen Hospiz- und Palliativverbandes.

Dabei bildet der Umgang mit den eigenen Gefühlen und persönlichen Grenzen einen unerlässlichen Schwerpunkt.

Montag, 1. April 2019, 17.30 Uhr, Weberzunft Haus Wangen Hospizarbeit konkret – Informationsabend für alle Interessierte

Sie sind herzlich eingeladen!

Bei Fragen bitte melden unter: 07522 / 772 88 70 oder info@calendula-hospizgruppe.de

Gisela Haupt

Koordinatorin

Freude am Musizieren – für Jung und Alt

Musikschultage an allen JMS-Zweigstellen

Alle Instrumente in Aktion erleben und anschließend nach Lust und Laune selbst ausprobieren – so lauten die wesentlichen Zielsetzungen der Musikschultage an den JMS-Zweigstellen. Zusätzlich kann man sich in der Cafeteria stärken sowie über Elternvertretung, Förderverein und Franz-Xaver-Bucher-Stiftung informieren.

Damit die Freude beim Musizieren auch möglichst groß wird und bleibt, möchte die Jugendmusikschule Württembergisches Allgäu mit der Möglichkeit des Ausprobierens – übrigens ein Angebot, dass sich auch an interessierte Erwachsene richtet – die Wahl des „richtigen“ Instrumentes unterstützen und erleichtern.

Mit den Musikschultagen aller Zweigstellen stellt die JMS ihre breite Leistungspalette vor, angefangen bei der Musikalischen Grundausbildung ab 18 Lebensmonaten, über die Angebote des instrumentalen und vokalen Unterrichts bis hin zu den zahlreichen Möglichkeiten des gemeinsamen Musizierens in Ensembles und Orchestern. Ebenso können Sie sich über spezialisierte Angebote für Erwachsene informieren.

Selbstverständlich besteht an allen Musikschultagen auch die Möglichkeit, sich an der JMS anzumelden. Konzertbeginn ist jeweils um 14.00 Uhr – anschließend Instrumentenmarktplatz. Der Eintritt ist frei.

Kommen – Sehen – Hören – selbst Probieren – herzliche Einladung!

Termine der „Musikschultage“:

Amtzell	Turnhalle	Samstag 16.03.
Wangen	Stadthalle/JMS	Sonntag 17.03.
Argenbühl-Eglofs	Gemeinschaftsschule Eglofs/Turnhalle	Samstag 23.03.
Kißlegg	Mensa Schulzentrum	Sonntag 24.03.
Leutkirch	Festhalle	Samstag 30.03.
Isny	Kurhaus	Sonntag 31.03.

Schwäbischer Albverein

Ortsgruppe Wangen im Allgäu

Funkenwanderung mit anschließenden Funkenringwürfeln

Am Sonntag den 10.03.2019 macht der Schwäbische Albverein OG Wangen eine Funkenwanderung mit anschließendem Funkenringwürfeln.

Die Wanderer treffen sich um 13:30 Uhr beim Siedlerheim der Praßberger beim Kühlen Brunnen.

Von dort aus wandern wir nach *Oflings – Zurwies – Deuchelried* zurück zum Siedlerheim.

Die Strecke ist ca. 8 km lang und wir werden ca. 2 Std. unterwegs sein. Festes Schuhwerk ist wichtig.

Anschließend, ab ca. 15:30 Uhr, findet dann unser traditionelles Funkenring würfeln statt.

Anmeldung dafür ist erforderlich bis zum 08.03.19 um 12 Uhr bei Theresia Huber Tel. 07522-707486 AB

Wanderführer ist Ferdinand Kreuz
Tel. 07522-21435

2. Niederwanger Kreativ-Basar

Am Samstag, den 06.04.2019 findet von 15.00 Uhr bis 18.00 Uhr in der Turnhalle Niederwangen der Kreativ-Basar statt. Verkauf werden kann alles, was HANDGEMACHT ist: genäht, gefilzt, gemalt, getont, geschnitzt, gegossen, gebastelt, gesägt,... usw! Es gibt Kaffee und Kuchen - auch gerne zum Mitnehmen!

Tischreservierung unter basar.nw@web.de (bitte Name, Telefonnummer und Verkaufsgegenstand angeben), 1 Tisch = 8,00 Euro, 2 Tische = 14,00 Euro.

Gleichzeitig findet ein Kinderflohmarkt in der Schulmensa (1 € Unkostenbeitrag) statt. - Ohne Voranmeldung.

Bewirtung und Organisation durch den Kindergarten St. Franziskus Niederwangen - Basar-Team.

Beratungen

der gesetzlichen Rentenversicherung

Im Rahmen unserer Auskunfts- und Beratungstätigkeit möchten wir unseren nächsten Sprechtag bei Ihnen abhalten:



Deutsche Rentenversicherung

Information, Beratung und Auskunft über

- Renten
- Medizinische Rehabilitation
- Leistungen zur Teilhabe am Arbeitsleben
- Kranken- und Pflegeversicherung der Rentner
- Versicherungsfragen

Datum: **Donnerstag, 21. März 2019**

08.30-12.30 Uhr

Uhrzeit: **13.30-15.30 Uhr**

Bürgeramt Wangen im Allgäu

Ort: **Marktplatz 1 Eingang Postplatz**

Terminvereinbarungen empfehlen

wir unter Tel. (07522) 74-225.

Bitte bringen Sie

Ihre Versicherungsunterlagen mit.

Landestheater Schwaben zeigt

„Margarete Maultasch“

Die Saison 2018/19 der Theaterreihe von Kulturgemeinde und Stadt Wangen geht am Samstag, 16. März 2019, mit einem sehr aktuellen Stück zu Ende. Das Landestheater Schwaben aus Memmingen zeigt um 20 Uhr in der Stadthalle „Margarete Maultasch“ von Christoph Nußbaumer. Der historische Stoff zeigt Frauenpower in Regierungsverantwortung und ist damit sehr aktuell.

Margarete Maultasch entwickelte sich einst vom belächelten Mädchen zur respektierten Machtpolitikerin. Sie war im 14. Jahrhundert Landesfürstin von Tirol und zu ihrer Zeit eine einflussreiche Frau, die gegen männliche Bevormundung, die eigenen Minderwertigkeitsgefühle und sexistische Rollenklischees ankämpfen musste.

In unruhigen Zeiten wird die pubertierende Margarete gegen ihren Willen verheiratet und auf die politische Bühne gestellt. Dort findet sie erst langsam ihren Platz, unterstützt von einem aufklärerischen jüdischen Berater, gefährdet durch die Intrigen machthungriger Männer. Die schöne junge Frau muss sich ebenso gegen unerwünschte Liebes-Avancen wehren, wie gegen politische Übergriffe. Die eigenen Lebenswünsche und Sehnsüchte haben wenig Platz. Schließlich aber gewinnt Margarete an Machtbewusstsein und führt ihr Land zu wirtschaftlicher und kultureller Blüte. Bis die Pest hereinbricht und alles zerstört...

Christoph Nußbaumer ist einer der erfolgreichsten jungen deutschen Dramatiker und bekannt für seine modernen Volkstheaterstücke, die sich mit unserer sozialen Realität kritisch auseinandersetzen. Seine Figuren sind psychologisch fein gezeichnet, seine Dialoge spannungreich und lebensnah. In Margarete Maultasch hat er eine mittelalterliche Herrscherin zur höchst modernen Hauptfigur eines fast klassisch anmutenden historischen Dramas gemacht. Die raffinierte Mischung aus Frauenbiographie, Politthriller und Volkstheater lässt ebenso an Shakespeares Königsdramen denken, wie an Polit-Analysen à la „House of Cards“.



Info: Theatergespräch mit Walter Rech im Narrenstüble (Stadthallenanbau), 19 bis 19.45 Uhr.

Kartenservice: Karten für Theater und Konzerte gibt es im Gästeamt Wangen, Bindstraße 10, tourist@wangen.de, Tel. 07522 / 74-211 oder im Internet unter <https://wangen.reservix.de/events>

Kabarett „Gruam – Bayern vo unter!

Wangen: Am Sonntag, 10. März ist Stefan Kröll mit den Kabarett „Gruam – Bayern vo unter!

Um 20.00 Uhr in der Häge-Schmiede.

Spannend plaudert Kröll in schönstem, den Ohren schmeichelndem Oberbairisch über Geheimnisse, Mythen und Aberglauben im Freistaat. Denkt man an Bayern, dann gern an einen weißblauen Himmel, an grasgrüne Weiden vor Alpenpanorama oder glitzernde Seen. Der eine oder andere auch an schillernde Könige und Reichtum! Die wenigsten denken an eine „Gruam“. Düster, muffig, geheimnisvoll. Man könnte auch sagen: der Mist, der durchs Gitter fällt, das was gern verdrängt oder gar totgeschwiegen wird, was nur in Sagen, Mythen oder in geheimen Verschwörungstheorien überlebt. Dabei übt doch gerade das Abgründige so eine große Faszination aus. Auch auf Stefan Kröll, den seit ein paar Jahren so erfolgreichen oberbayerischen Kabarettisten und gleichzeitig vielleicht interessantesten Erzähler in Sachen Bayerische Geschichte. Mutig hat er sich an den Rand verbotener Abgründe gestellt, einen Blick in tiefe Keller oder hinter aufpolierte Kulissen gewagt, auch mal mit dem Vergrößerungsglas in der Hand. Schnell hängt ihm das Publikum an den Lippen, um unvermutet aus der heilen Welt heraus in eine „waxe Gschicht“ von anno dazumal oder in eine verruchte Anekdote katapultiert zu werden.

Aber keine Angst: Stefan Kröll bringt das Publikum immer wieder heil ins „Hier und Jetzt“ zurück und schlägt dabei so ungewohnte wie spannende Brücken. So treffen Hexenverbrennungen und die BILD-Zeitung ebenso aufeinander wie Schillers „Räuber“ und der „Boarisch Hiasl“. Nie anklagend trotzig oder unter der Gürtellinie provozierend, sondern immer charmant witzig und saukomisch wirft Kröll gewohnte Denkmuster über den Haufen, öffnet die Sicht auf neue Perspektiven und lässt dabei der Faszination an Abgründen oder der Gier nach geheimem Wissen viel Raum. Bemerkenswert, wie verblüffend aktuell manch historische Anekdote ist und wie tief der Aberglaube noch immer in der Gesellschaft verankert zu sein scheint.

Karten gibt es im Vorverkauf im Gästeamt, Bindstraße 10, Tel. 0 75 22 / 74-211, Reservierungen macht Maria Neumann, Email: maria.neumann49@t-online.de, Tel. 0 75 22 / 29 131 oder über www.reservix.de oder die Abendkasse im Weberzunft-Café, Zunfthausgasse 9/1, ist ab 18 Uhr geöffnet und unter Tel. 07522 / 913627 erreichbar.

SWR zeigt Wangener Funken live im Fernsehen

Der Wangener Funken steht im Mittelpunkt der halbstündigen Live-Sendung „Treffpunkt“ des SWR-Fernsehens am Funken-sonntag, 10. März 2019, von 18.45 bis 19.15 Uhr.

Die Flammen lodern hoch, wenn das Funkenfeuer den nächtlichen Himmel erleuchtet. Es ist ein typisch alemannischer Brauch, der den Winter vertreiben soll - am Sonntag nach Aschermittwoch, zu Beginn der Fastenzeit.

Funken sind meterhohe Türme aus kunstvoll aufgetürmtem Holz. In Wangen im Allgäu schichtet die Funkenzunft Paletten und ausgediente Christbäume aufeinander. Die Wache sorgt dafür, dass kein Schabernack getrieben wird und der Funken womöglich frühzeitig in Flammen aufgeht. Zur Tradition gehören in Wangen außerdem die Funkenhexe und Funkenringe – ein Gebäck aus Hefeteig.

Etwas früher als sonst steckt die Funkenzunft den Funken an. „Die Sendung beginnt um 18.45 Uhr. Der Funken wird dann etwa zwei Minuten später angezündet. Im Idealfall brennt am Ende der Sendung die Hexe“, sagt SWR-Redakteurin Antje K. Müller. Während der halbstündigen Sendung wird es eine Reihe von so genannten Einspielern geben. Gezeigt werden Filme, die bereits im Vorfeld gedreht wurden und zeigen, wie die Hexe gebaut wurde, wie Funkenringe gebacken werden und wie es beim Funkenringwürfeln zugeht. Auch bei Funkenzunftmitglied Cilly Graf sind die Fernsehleute zu Gast und lassen sich zeigen, wie gezogene Kuchle gebacken werden. Moderiert wird die Sendung von Sonja Faber-Schrecklein.

Und wer den „Treffpunkt“ verpasst - zum Beispiel, weil er live dabei ist beim Funken, der kann sich die Sendung vom folgenden Tag an ein Jahr lang in der Mediathek des SWR anschauen.

ALLGEMEINE BEKANNTMACHUNGEN

Große Kreisstadt Wangen im Allgäu

Bei der Großen Kreisstadt Wangen im Allgäu sind **zum nächstmöglichen Zeitpunkt** folgende Stellen zu besetzen:

- **Leiter/in (w/m/d) des Ordnungs- und Sozialamtes**

Sie sind eine Führungspersönlichkeit, die nach dem Studium zum Diplom-Verwaltungswirt/in (FH) bzw. Bachelor of Arts – Public Management, einem vergleichbaren Studium oder einem juristischen Studium eine erfolgreiche berufliche Entwicklung genommen hat, die es Ihnen ermöglicht, diese herausgehobene Position unserer Verwaltung auszufüllen.

Sie erfüllen grundsätzlich die persönlichen Voraussetzungen für einen Aufstieg in den höheren nichttechnischen Dienst der Kommunalverwaltung.

Bei Vorliegen der beamtenrechtlichen Voraussetzungen ist eine Stellenbesetzung in A 13 g. D./ h. D. vorgesehen bzw. je nach zusätzlichen Aufgabenbereichen auch bis A 14 h. D. möglich.

Bewerbungsfrist: **31. März 2019**

- **Sachbearbeiter/in (w/m/d) für die Ortsverwaltung Neuravensburg**

- in Teilzeit zwischen 12 und 16 Wochenstunden, unbefristet

- in Entgeltgruppe 5 TVöD

- Bewerbungsfrist: **19. März 2019**

Nähere Informationen und eine ausführliche Ausschreibung zu diesen Stellen finden Sie auf der Homepage der Stadt Wangen. Wir freuen uns auf Ihre Online-Bewerbung auf unserer Homepage unter www.wangen.de/stellenangebote.

AUS DEM UMLAND

Frühjahrsbasar der Spielgruppe Neukirch

Rund ums Kind - Kinderkleidung Frühjahr/Sommer + Spielzeug

Am 09.03.2019 in der Mehrzweckhalle Neukirch von 10.30 - 12.00 Uhr

- **Schwanger mit Begleitperson bereits ab 10.00 Uhr -**

Die Verkäufernummern sind bereits alle vergeben!

Anlieferung der Ware: 08.03.19 von 18.00 Uhr bis 19.00 Uhr

Abholung der Ware: 09.03.19 von 15.30 Uhr bis 16.00 Uhr

Pro Verkäufer 2,50 € Gebühr, 10% des Erlöses geht an die Spielgruppe Neukirch

Weiter Infos unter Basarneukirch.jimdo.de



Grünkräftiges und Blühträchtiges

Vorträge mit Kräuterpfarrer Gerhard Seidler im Landgasthof „Zur Sonne“ in Leupolz

Pater Gerhard lässt Sie im Landgasthof „Zur Sonne – dort wo mit Herz bewirtet und gekocht wird!“, teilhaben an der vielfältigen Welt der Kräuter. Bereichert mit einer passenden Kleinigkeit des Küchenchefs erwartet Kräuter- und Küchenfans jeden 2. Donnerstag im Monat ein bunter Abend für alle Sinne.

Am Donnerstag, den 14. März wird Pater Gerhard Wissenswertes über Grünkräftiges und Blühträchtiges in Leupolz weitergeben. Beginn ist um 18.00 Uhr

Unkostenbeitrag: 15,- Euro

Anmeldung bitte direkt bei den Wirtsleuten:

Annette und Michael Kronenwett, Kißlegger Str. 25, 88239 Wangen-Leupolz, Tel. 0 75 06 95 16 940

Info@zur-sonne-leupolz.de www.zur-sonne-leupolz.de

Weitere Termine in diesem Jahr sind der 11.04., 09.05., 13.06., 11.07., 08.08., 12.09. und der 14.11.2019.

Pater Gerhard, lebt in Ebenweiler im Brunnenhof, ist Mönch in der Welt und Mitglied einer ökumenischen Zisterzienserkongregation, dem Orden von Port Royal (OPR) und Priester der Christ-Katholischen Kirche in Deutschland, die der altkatholischen Kirchenunion von Scranton angehört.

Erdverbunden und dennoch himmelwärts strebend versucht er, eine Ahnung vom Reich Gottes, das meint die Achtung vor der Wunderwelt seiner Schöpfung, seine Weite, Freiheit und Barmherzigkeit und den Nutzen der uns daraus erwächst ansatzweise Wirklichkeit werden zu lassen.

www.brunnenhof-kraeuter-und-mehr.de

33. Schafkopfturnier in Amtzell

Am Freitag den 8.3.2019 ab 19.30 Uhr im Alten Schloss.

Die Amtzeller Schafkopffreunde um Richard Trinks Tel. 07520-6686 und Edmund Volkwein beginnen mit Ihrem bereits **33.**

Turnier eine Serie von vielen Turnieren in unserer Region.

Das Startgeld beträgt 10 € und das gesamte Startgeld wird anhand vieler Preise wieder komplett ausbezahlt.

Die beste Dame bekommt einen Preis und einen Saupreis gibt es auch.

Am **Samstag den 16.3.19** folgt die Leutkircher Stadtmeisterschaft in der **Urlauer Dorfhalle um 20.00 Uhr.**

Danach veranstaltet Erwin Bergmann im **Josefshaus in Ratzenried** Wetzelsrieder Str. 13 am Freitag den **22.3.19 um 19.30 Uhr** schon das nächste Turnier.

Einen Tag später am Samstag den **23.3.19 um 19.30 Uhr** findet in **Herlazhofen im Feuerwehrhaus** auch noch ein Turnier statt.

Die Schafkopffreunde aus **Unterschwarzach** haben ihr Turnier am Freitag den **5.4.2019 um 20 Uhr im Gasthaus Hirsch.**

Im Gasthaus **Zur Halde in Herlazhofen** findet am Donnerstag den **18.4.18 um 19.30 Uhr** das letzte Turnier in der Fastenzeit statt.

In vielen anderen Orten finden auch Turniere statt und die Termine erfahren Sie durch die Tageszeitungen.

Werte Schafkopffreunde, notiert euch diese Termine damit die Veranstalter wieder viele Spieler begrüßen dürfen und wir alle wieder spannende Wettbewerbe erleben dürfen. R.T.

Kinder- und Jugendbazar in Hergensweiler

Der diesjährige Kinder- und Jugendbazar Frühjahr-Sommer 2019 findet am **Samstag, den 16.03.2019**, in der Leiblachhalle statt.

Öffnungszeiten:

8.30 - 11.00 Uhr u. 13.30 - 14.30 Uhr

Verkauft werden Baby-, Kinder- und Jugendbekleidung; ebenso werden Spielsachen aller Art, Zubehör (Kinderwagen, Autositze, Bettchen, Fahrräder usw.), und Umstandsmoden angeboten.

Zusätzlich stehen Marken-Haushaltswaren zum Verkauf. Für den Nachmittags-Verkauf wird die Ware neu sortiert. Für das leibliche Wohl ist gesorgt mit Kaffee und Kuchen (auch zum Mitnehmen).

Mehr Infos unter www.hergensweiler.info/kinderbazar

Alle Verkaufsnummern sind bereits vergeben!

Kinderbetten im Sicherheitscheck

Regierungspräsidium Tübingen

Überwachungsaktion des Regierungspräsidiums Tübingen führt bei den Herstellern zu Nachbesserungen

Die landesweit tätige Abteilung Marktüberwachung des Regierungspräsidiums Tübingen hat in einer Schwerpunktaktion mehrere Kinderbetten überprüft und dabei verschiedene Mängel festgestellt. Die betroffenen Produzenten haben bereits reagiert und die Mängel beseitigt.

Speziell für Babys und Kleinkinder hergestellte Produkte wie zum Beispiel Spielzeug, Schnullerketten oder Kinderbetten müssen besondere Sicherheitsanforderungen erfüllen. Dass diese Anforderungen nicht bei jedem Kinderbett eingehalten wurden, zeigten in den vergangenen Jahren Presseberichte von Verbrauchermagazinen und Einzelprüfungen verschiedener Marktüberwachungsbehörden in Europa. Wiederkehrend stellten die Prüffingenieurinnen und Prüffingenieure sicherheitstechnische sowie formale Mängel nach dem Produktsicherheitsgesetz fest.

Um das Unfallrisiko für Babys und Kleinkinder weiter zu minimieren, führte die für ganz Baden-Württemberg zuständige Abteilung Marktüberwachung des Regierungspräsidiums Tübingen in den vergangenen Monaten eine Überprüfungsaktion bei Kinderbetten durch. Dabei wurden verschiedene Kinderbetten im Preissegment zwischen 30 bis 370 Euro in den Fokus genommen. Die ausgewählten Betten wurden sowohl im Fach- und Einzelhandel als auch im Online-Handel bezogen und untersucht.

Die vom Regierungspräsidium Tübingen beauftragte Geräteuntersuchungsstelle der Landesanstalt für Umwelt Baden-Württemberg (LUBW) fand bei einer Reihe von Kinderbetten verschiedene sicherheitstechnische Mängel. So traten bei einigen Betten unzureichende Festigkeit und Steifheit der Gitterstäbe, Fingerfangstellen und ablösbare Kleinteile in Form von Klebeetiketten oder Kunststoffkappen auf. Mit diesen Mängeln waren zwar keine ernsten Risiken verbunden, aber das Regierungspräsidium Tübingen konnte dennoch bei allen betroffenen Händlern einen sofortigen Verkaufsstopp dieser unsicheren Babybetten erwirken. Die jeweiligen Hersteller erarbeiteten für die Produkte, wo möglich und notwendig, Konstruktionsänderungen und passten die Modelle entsprechend an.

Die Marktüberwachungsbehörde rät Verbraucherinnen und Verbrauchern, möglichst schon beim Kauf von Produkten für Babys und Kleinkinder aufmerksam zu sein: Kleinteile, scharfe Kanten oder spitze Ecken lassen ebenso wie nicht speichelfester Lack oder frei zugängliche Batteriefächer auf ein unsicheres Produkt schließen. Außerdem sollten der Name und die Kontaktanschrift des Herstellers bzw. Importeurs auf dem Produkt angebracht sein.

Hintergrundinformationen:

Die Abteilung Marktüberwachung des Regierungspräsidiums Tübingen hat die landesweite Aufgabe, die Produkt- und Chemikaliensicherheit bei Verbraucherprodukten, Investitionsgütern wie Maschinen und Anlagen, Chemieerzeugnissen und Bauprodukten zu überwachen. Ziel ist es dabei, die Verbraucherinnen und Verbraucher vor unsicheren Produkten zu schützen und möglichen Wettbewerbsverzerrungen bei Wirtschaft und Industrie entgegen zu wirken.

B 311, Querspange zur B 30 bei Erbach

Regierungspräsidium Tübingen

Dritter Teil der vorgezogenen Ausgleichsmaßnahmen beginnt

Ab KW 10 werden zwischen der B 311 und der Donau im Bereich von Donaurieden bisherige Ackerflächen zu Auwald umgewandelt, weitere Blühstreifen für die Feldlerche angelegt sowie Ersatzlebensräume für die Zauneidechse geschaffen. Die Zauneidechsen werden vor dem Bau der Brücken über Donau und Donaukanal aus dem Bereich des Baufeldes in die neu angelegten Flächen umgesiedelt. Die Arbeiten werden voraussichtlich bis Ende April 2019 abgeschlossen sein. Die Kosten belaufen sich auf rund 250.000 Euro und werden vom Bund getragen.

Bei diesen Maßnahmen handelt es sich um den dritten Teil der vorgezogenen Ausgleichsmaßnahmen, die den eigentlichen Brücken- und Straßenbauarbeiten für die Querspange zur B 30 vorausgehen. Bereits 2017 wurde mit den vorgezogenen Ausgleichsmaßnahmen begonnen. Zunächst wurde ein regelbarer Polder für Wasservögel zwischen Donaukanal und Rot im Bereich Erbach/Dellmensingen angelegt. Die Inbetriebnahme erfolgte im Jahr 2018. Im selben Jahr wurde im Bereich von Dellmensingen mit der Optimierung der Westernach für die Helm-Azurjungfer, der Renaturierung der Rot sowie der Anlage von Blühstreifen für die Feldlerche ein weiteres Maßnahmenpaket umgesetzt. Die Maßnahmen sind im Planfeststellungsbeschluss festgelegt. Ihre Ausführung und Wirksamkeit wird im Rahmen eines Monitorings fachlich überwacht.

Unabhängig von diesen Maßnahmen beginnt im Mai 2019 der Bau der Brücke über die Bahnlinie Ulm – Friedrichshafen bei Dellmensingen. Die artenschutzrechtlichen Voraussetzungen hierfür sind bereits im letzten Jahr geschaffen worden. Das Regierungspräsidium Tübingen wird die Öffentlichkeit über den Baubeginn frühzeitig informieren.

Landratsamt Ravensburg

Am 12. März in Leutkirch:

Workshop „Echt Schwäbisch – Traditionsküche“

Die schwäbische Küche ist allseits beliebt, aber was ist eigentlich echt schwäbisch? Für den Workshop „Echt Schwäbisch – Traditionsküche“ am Dienstag, 12. März im Ernährungszentrum Bodensee-Oberschwaben in Leutkirch hat Referentin Sarah Wagegg verschiedene schwäbische Rezepte von Brätknödel bis Mohnspätzle zusammengestellt. Unter anderem lernen die Teilnehmer auch Nudelteig selbst herzustellen und daraus verschiedene Maultaschen oder Krautkrapfen herzustellen.

Der Workshop in der Wangener Straße 70 in Leutkirch beginnt um 18.00 Uhr, die Teilnahme kostet 15 Euro. Mitzubringen sind: Schürze, Spül- und Geschirrtuch sowie Vorratsbehälter. Anmeldung unter www.ernaehrung-oberschwaben.de.

Informationsschreiben des Kreisforstamts Ravensburg an die Waldbesitzerinnen und Waldbesitzer im Landkreis Ravensburg

Maßnahmen nach Schneebruch zur Eindämmung der erwarteten Borkenkäferkalamität

Durch den Dürresommer 2018 hat sich die Waldschutzsituation deutlich verschärft. Aufgrund einer hohen Überwinterungspopulation und weiterer aktueller Schadereignisse, wie der jüngsten Schnee- und Eisbrüche, droht ein Fortgang oder sogar eine Verschärfung der Borkenkäfergefährdungslage bei der Fichte.

Aufarbeitung von Schneebruch

Die wechselhafte Witterung im Januar 2019, mit heftigen Schneefällen und Nassschnee, führte insbesondere in den Lagen zwischen 700 und 1.000 m üNN zu erheblichen Schneebruchschäden. Der Aufarbeitung dieser Schäden kommt derzeit eine absolut prioritäre Bedeutung zu, um von Beginn an das Brutraumangebot für den Borkenkäfer konsequent zu reduzieren.

Während der Buchdrucker bruttaugliche Dimensionen ab etwa 10 cm (inkl. Rinde) besiedelt, ist der Kupferstecher in der Lage, auch in deutlich schwächerem Material erfolgreich zu brüten. Abgebrochene Gipfelstücke werden durch den Schnee konserviert, sind mit steigenden Temperaturen, ab etwa 16 °C, fängisch und locken die Käfer an. Ebenso können stehend gebrochene Bäume der Ausgangspunkt von Käfernestern sein. Das Borkenkäferisiko bedingt daher eine konsequente Aufarbeitung der Schäden, um Stehendbefall am verbliebenen Bestand zu verhindern und damit den Schadfumfang zu begrenzen. Es gilt der Grundsatz: Einzel- vor Flächenbruch und Schwach- vor Starkholz.

Behandlung der Gipfelstücke

Liegende Gipfelstücke müssen vorsorglich aufgearbeitet, gehackt oder mindestens 300 m vom Bestand entfernt werden, bevor sie im Frühjahr von den Käfern als Brutraum genutzt werden. Die Hackung der anfallenden Hölzer und, als Ultima Ratio, der Pflanzenschutzmitteleinsatz, sind dabei probate Mittel. Entsprechende pflanzenschutzgesetzliche und Zertifizierungsvorgaben sind zu beachten.

Behandlung von stehend gebrochenen Bäumen

Stehend gebrochene Bäume, bei denen mindestens 2/3 der grünen Krone erhalten sind, bilden mit hoher Wahrscheinlichkeit einen Ersatzgipfel und müssen nicht entnommen werden. Als besonders gefährdet gelten dagegen Bäume mit nur noch wenigen erhaltenen grünen Astquirlen. Diese sollten daher aufgearbeitet werden. Bäume, die entsprechend ihrem verbliebenen Kronenanteil als ausreichend vital eingestuft wurden, sind ab Anfang Mai regelmäßig auf Borkenkäferbefall hin zu überprüfen.

Trotz konsequenter Aufarbeitungsmaßnahmen besteht im Umfeld der Schadfleichen ein erhöhtes Befallsrisiko durch Borkenkäfer. Die Randbereiche der Schadfleichen sollten daher ab Anfang Mai regelmäßig auf Borkenkäferbefall untersucht werden. Bei festgestelltem Befall sind Waldschutzmaßnahmen zu ergreifen.

Für weitere Fragen und Unterstützung steht Ihnen Ihr zuständiger Forstrevierleiter gerne zur Verfügung.

Am 27. März in Bad Waldsee:

Vortrag „Babys erster Brei“

Wie die Umstellung von Milchnahrung auf feste Nahrung gelingt, vermittelt Bettina Schmidt im Vortrag „Babys erster Brei“. Die Referentin gibt praktische Tipps und beantwortet Fragen rund um die Nahrungsumstellung – unter anderem zum geeigneten Zeitpunkt und zur richtigen Beikost.

Der Vortrag findet am Mittwoch, 27. März um 19 Uhr im Ernährungszentrum Bodensee-Oberschwaben in der Schillerstraße 34 in Bad Waldsee statt; die Teilnahme kostet drei Euro. Anmeldung und weitere Informationen unter www.ernaehrung-oberschwaben.de oder Telefon 07524/ 9748-6410.

Biodiversitätsstrategie soll Artenvielfalt im Landkreis stärken

Ganz praktisch für mehr Biodiversität: Lebensräume und Bewusstsein schaffen

Der Landkreis Ravensburg hat in den vergangenen Monaten eine eigene Biodiversitätsstrategie entwickelt. Ziel ist es, gezielte und konkrete Beiträge zur Erhöhung der Artenvielfalt zu leisten und außerdem die Öffentlichkeit für das Thema zu sensibilisieren. „Wir wollten keinen Papiertiger entwickeln, sondern ein richtiges Arbeitsprogramm aufstellen“, fasst Iris Steger, Leiterin des Bau- und Umweltamts, die zugrunde liegende Philosophie zusammen.

Gemäß der Strategie wird der Landkreis mehr Verantwortung übernehmen und als Flächeneigentümer mit gutem Beispiel vorangehen. Hierzu sollen eigene Flächen künftig



stärker im Sinne der Artenvielfalt bewirtschaftet werden. Dazu gehören beispielsweise Blumenwiesen vor geeigneten Verwaltungsgebäuden oder einzelne blühende Säume entlang von Kreisstraßen. Gleichzeitig legt der Landkreis Projekte zusammen mit externen Partnern auf. Dazu gehören das Streuobstprojekt „1000 schnittige Obstbäume“ oder die jüngst erfolgreich gestartete Bürgerkampagne „Blühender Landkreis Ravensburg“ (www.bluehender-landkreis.org), die in Zusammenarbeit mit der elobau Stiftung realisiert wird.

Neue Impulse für die biologische Vielfalt im Landkreis Ravensburg: Selber machen - Akteure unterstützen – Bürgerinnen und Bürger bilden

Die Strategie lebt allerdings nicht nur von den Aktivitäten der Landkreisverwaltung. Um Impulse für die biologische Vielfalt auf allen Ebenen des Landkreises zu setzen, erfordert es das Mitwirken und die Unterstützung von Verbänden, Vereinen, Wirtschaft, Politik und der Zivilgesellschaft. Daher sollen möglichst viele Menschen im Landkreis erreicht, die biologische Vielfalt begeistert und in die Umsetzung der Strategie mit eingebunden werden. „Ich bin froh, dass unser Kreistag uns als einer der ersten in Deutschland den Auftrag zur Entwicklung einer Biodiversitätsstrategie gegeben hat. Sämtliche Aktivitäten im Rahmen der Strategie beruhen auf Freiwilligkeit und ergänzen bestehende Instrumente des Natur- und Artenschutzes“, betont Landrat Sievers. Die Projekte richten sich dabei in erster Linie an Akteure, die Flächen pflegen und bewirtschaften. Dazu zählen neben der Landkreisverwaltung selbst Städte und Gemeinden, Landwirte, Gartenbesitzer und Unternehmen.

Zur praktischen Umsetzung der Biodiversitätsstrategie wurde nun eine Projektstelle für Biologische Vielfalt geschaffen, die beim Landschaftserhaltungsverband Ravensburg angesiedelt ist. Der neue Biodiversitätsmanager Moritz Ott tritt seinen Dienst am 1. März an. Dank einer großzügigen Spende der Kreissparkasse Ravensburg stehen ihm für die Verwirklichung von Projekten und Maßnahmen ausreichend Gelder zur Verfügung. „Die Kreissparkasse Ravensburg freut sich, dass diese Spende auf so fruchtbaren Boden fällt und dass sie einen positiven Beitrag leisten kann, die Artenvielfalt im Kreis zu stärken“, sagt Norbert Martin, stellvertretender Vorstandsvorsitzender der Kreissparkasse Ravensburg.

Informieren, motivieren und einbinden: Alle sollen mitmachen können!

Entwickelt wurde die Strategie vom Landratsamt in Zusammenarbeit mit der Bodensee-Stiftung, die eine beachtliche Projekterfahrung im Bereich biologische Vielfalt und Naturschutz hat. Von Beginn an wurden Akteure aus verschiedenen Bereichen im Rahmen von Workshops oder Telefoninterviews an der Entwicklung der Strategie beteiligt und sollen auch weiterhin in die Weiterentwicklung der Strategie eingebunden werden. Um die Strategie und die Einzelprojekte bekannt zu machen, aber auch um die Akteure untereinander besser zu vernetzen, soll im Laufe der kommenden Wochen eine eigene Website entwickelt werden. Wesentliche Informationen zur Strategie können bereits jetzt auf der Homepage des Landratsamts abgerufen werden.

Die Ausgangsbasis für eine erfolgreiche Umsetzung der Strategie ist gut. „Wir leben hier in einer wunderschönen vielfältigen Landschaft, die reich an Arten und Lebensräumen ist“, schwärmt Iris Steger. Zudem kann sich der Kreis über viele sehr aktive Verbände freuen. Jetzt gilt es für alle Menschen im Landkreis: Mitmachen, selbst aktiv werden, Ideen entwickeln und in die Tat umsetzen ... egal ob alleine, im Verein oder in Zusammenarbeit mit dem Landratsamt – damit der Landkreis Ravensburg auch in Zukunft der Landkreis der Vielfalt bleibt!

Vier Infoveranstaltungen im Rahmen der Bürgerkampagne „Blühender Landkreis Ravensburg“:

Mein Garten summt – ein Platz für Bienen, Schmetterlinge und Co.

Im Rahmen der Bürgerkampagne „Blühender Landkreis Ravensburg“ finden im Frühjahr vier Informationsabende unter dem Motto „Mein Garten summt – ein Platz für Bienen, Schmetterlinge und Co.“ statt.

Die im Allgäu lebende Gartenplanerin und Sachbuchautorin Simone Kern erläutert dabei in ihrem kurzweiligen Vortrag, wie man den eigenen Garten zu einem vielfältigen Paradies für Insekten verwandeln kann. Anhand konkreter Gartenprojekte und Pflanzenbeispiele zeigt sie eine Bandbreite von Gestaltungs- und Verbesserungsmöglichkeiten auf. Im Anschluss an den Vortrag werden verschiedene Aspekte in einem Podiumsgespräch mit weiteren Experten vertieft und Fragen rund um das Thema beantwortet.

Die Veranstaltungen finden an folgenden Terminen statt:

- am 13. März 2019 im Schwörsaal in Ravensburg
- am 14. März 2019 im Hofgartensaal in Aulendorf
- am 01. April 2019 im Cubus in Leutkirch
- am 02. April 2019 in der Zehntscheuer Gessenried im Bauernhausmuseum Wolfegg

Beginn ist jeweils um 19.30 Uhr. Der Eintritt ist kostenlos. Zur besseren Planbarkeit wird um Anmeldung auf der Homepage www.bluehender-landkreis.org gebeten.

Schwäbischer Heimatbund

Schwäbischer Heimatbund und Sparkassen belohnen Pflege und Entwicklung von Kulturlandschaften

Privatpersonen, Vereine und Initiativen, die sich in Württemberg vorbildlich um den Erhalt traditioneller Landschaftsformen kümmern, können sich um den Kulturlandschaftspreis 2019 bewerben. Einsendungen sind bis zum 31. Mai möglich.

„Kulturlandschaften sind lebendige Merkmale unseres Landes – Zeichen für bewussten und nachhaltigen Umgang mit den Ressourcen. Sie sind Teil der Zukunft unserer Heimat und bieten Identifikation für alle Menschen. Wer sich um ihre Pflege sorgt, ist Vorbild und verdient öffentliche Anerkennung“, erläutert Dr. Bernd Langner, Geschäftsführer des Schwäbischen Heimatbundes, die Intention des mit über 10.000 Euro dotierten Preises. Besonderes Augenmerk richtet die Jury auf die Verbindung traditioneller Bewirtschaftungsformen mit innovativen Ideen, zum Beispiel zur Vermarktung der Produkte und zur Öffentlichkeitsarbeit. Im Fokus stehen aber auch Streuobstwiesen, Weinberge in Steillagen, beweidete Wacholderheiden oder die gelungene Rekultivierung eines Steinbruchs.

Der mittlerweile traditionelle **Jugend-Kulturlandschaftspreis** ist einer von sechs Hauptpreisen, die mit jeweils 1.500 Euro dotiert sind. Das Preisgeld stellt die Sparkassenstiftung Umweltschutz zur Verfügung. Der seit 1991 vergebene Kulturlandschaftspreis zeichnet Privatleute, Vereine und ehrenamtliche Initiativen aus, die sich seit mindestens drei Jahren engagieren. Bewerber können sich Teilnehmer aus dem Vereinsgebiet des Schwäbischen Heimatbundes, also den ehemals württembergischen oder hohenzollerischen Teilen des Landes.

Ein zusätzlicher **Sonderpreis Kleindenkmale** würdigt die Dokumentation, Sicherung und Restaurierung von Kleindenkmalen. Dazu können Gedenksteine, steinerne Ruhebänke, Feld- und Wegekreuze, Bachbrücken, Trockenmauern sowie Wegweiser oder Feldunterstände gehören. Preiswürdig kann auch die inhaltliche Aufbereitung in Gestalt eines Buches sein. Annahmeschluss für *schriftliche* Bewerbungen im Format DIN A4 ist der 31. Mai 2019.

Kostenlose Broschüren mit den *Teilnahmebedingungen* und der Beschreibung preisgekrönter Projekte der Vorjahre sind beim



Schwäbischen Heimatbund in Stuttgart sowie in Kürze bei allen württembergischen Sparkassen erhältlich. Sämtliche Informationen sind auch unter www.kulturlandschaftspreis.de abrufbar. Die Verleihung findet im Herbst 2019 im Rahmen einer öffentlichen Veranstaltung statt.

Der EnBW-Macher-Bus rollt auch 2019 wieder durchs Ländle und hilft vor Ort

Bewerbungsfrist für ehrenamtliche und gemeinnützige Projekte läuft ab 11. März

Neue Zäune für die Pferdekoppel der Tierschutz AG, ein Bauwagen als grünes Klassenzimmer oder ein überdachter Senioren-Freisitz. Das sind nur drei Beispiele für Projekte, die der EnBW-Macher-Bus im vergangenen Jahr unterstützt hat. Auch in diesem Jahr ist er wieder unterwegs: An Bord des Busses sind bis zu zehn EnBW-Mitarbeiter, die entsprechend des EnBW-Slogans „Wir machen das schon“ mit Herz und Händen bei gemeinnützigen, sozialen oder ehrenamtlichen Vorhaben vor Ort helfen. Wo der Bus Station macht, entscheidet ein Wettbewerb mit den vier Kategorien „Kinder und Jugend“, „Senioren“, „Soziale Projekte“ sowie „Tiere & Umwelt“. Vom 11. März bis zum 4. April 2019 können Vereine sowie gemeinnützige Einrichtungen ihre Bewerbungen auf einer dafür eingerichteten Internetseite einreichen. Dabei sollte es sich um ein soziales, ehrenamtliches oder gemeinnütziges Projekt in Baden-Württemberg handeln, das zu einer der vier Wettbewerbs-Kategorien passt.

Eine Jury wählt nach Ablauf der Bewerbungsfrist je drei Projekte pro Kategorie aus. Vom 6. bis 26. Mai kann man dann auf der EnBW-Homepage für den ganz persönlichen Favoriten stimmen. Die vier Gewinner werden dann mit Tatkraft und Motivation sowie mit bis zu 5.000 Euro bei der Umsetzung ihres Herzensprojekts unterstützt.

Weitere Informationen zum EnBW-Macher-Bus sowie zu Bewerbung und Voting gibt es unter www.enbw.com/macherbus.

Gebetsgedenken für:

Alfred Galbusera

Sonntag, 17. März

Jahrtag für:

Gebhard, Carolina und

Johanna Maurus

Alois Heinz

Gebetsgedenken für:

Regina Gruber

Bibelkurs mit Bernhard Baumann

Gott! Was sonst? Spurensuche im Neuen Testament

jeweils montags 11., 18. und 25. März; 01. April 2019

von 20-22 Uhr im Gemeindehaus St. Andreas in Niederwangen

Leitung: Bernhard Baumann

Veranstalter: Katholische Erwachsenenbildung, Kreis Ravensburg

Kosten: 24 Euro

Anmeldung: im Pfarrbüro Niederwangen zu den bekannten Öffnungszeiten oder per Mail

Kleidersammlung Aktion Hoffnung

Wie im letzten Jahr wird auch in diesem Jahr in unserer Gemeinde keine Kleidersammlung mehr durchgeführt. Sie können die Säcke ganzjährig am Schriftenstand in der Kirche mitnehmen und diese im Stadtgebiet an folgenden Stellen abgeben. Wertstoffhof am Südring, Rudolf-Steiner-Str. (Waldorfschule), Zeppelinstr. 8 (ehemals Edeka Hammer), Karl-Speidel-Str. (St. Ulrich), Am Niederdorf (Parkplatz bei Wohlschaft).

Zählung der Gottesdienstbesucher

Für statistische Zwecke werden am 2. Fastensonntag, 17. März, die Gottesdienstbesucher gezählt.

Vorschau:

Seniorenkreis Niederwangen

Bitte folgende Änderung beachten. Wir treffen uns nicht am 14. März, sondern erst am Donnerstag, 21. März. Um 13.30 Uhr feiern wir eine Heilige Messe.

Anschließend zeigt uns Herr Pfarrer Endraß Bilder von der Wallfahrt 2018 im Andreashauss.

Maria Bok

Das Pfarrbüro

bleibt am Freitag, 22. März, geschlossen.

Ministrantendienste

Freitag, 08. März

Julia Endraß, Fabia Lingg

Sonntag, 10. März

Liam, Noah und Aliah Endraß, Maja Alge

Sonntag, 17. März

Leonhard Biggel, Tyler Maier, Elias Galbusera, Marius Frei

Pfarramt St. Andreas

Öffnungszeiten:

Freitags von 9.00 - 11.30 Uhr

Telefon: 07522/914294 - Fax: 07522/914295

e-Mail: StAndreas.Niederwangen@drs.de

homepage: www.katholische-kirche-wangen.de

Pfarramt St. Martin, Wangen

Telefon: 07522/973411 - Fax: 07522/973432

KIRCHENMITTEILUNGEN

KATHOLISCHE KIRCHENGEMEINDE St. Andreas Niederwangen



Gottesdienste vom 10. – 17. März

Freitag, 08. März

17.30 Uhr Rosenkranz

18.00 Uhr Heilige Messe

Sonntag, 10. März – 1. Fastensonntag

08.30 Uhr Rosenkranz

09.00 Uhr Heilige Messe

Donnerstag, 14. März

07.50 Uhr Schülergottesdienst

Sonntag, 17. März – 2. Fastensonntag

„Kollekte Caritas-Fastenopfer“

10.00 Uhr Rosenkranz

10.30 Uhr Heilige Messe

Besondere Totengedenken:

Freitag, 08. März

Gebetsgedenken für:

Dora Weber

Sammeljahrtag für die Mitglieder des Vikariatsfonds

Sonntag, 10. März

Jahrtag für:

Aloisia Kempfer



SEELSORGEEINHEIT Wangen im Allgäu



Bibelabend in Leupolz



Am Donnerstag, 14. März, 20.15 Uhr (nach der Abendmesse) laden wir herzlich ein zum Bibelabend unter der Leitung von Vikar Stjepan Prtenjaca ins Gemeindehaus St. Laurentius in Leupolz.

EVANGELISCHE KIRCHENGEMEINDE Wangen im Allgäu

Stadtkirche/Gemeindehaus

Donnerstag, 7. März

19:30 Uhr Kantorei

Sonntag, 10. März

09:15 Uhr Gottesdienst mit Taufe (Sauer)

Montag, 11. März

19:30 Uhr Posaunenchor

Dienstag, 12. März

19:00 Uhr „Trauerweide“ ökum. Ort der Begegnung für Trauernde im Gemeindehaus

Mittwoch, 13. März

14:15 Uhr Konfirmandenunterricht

16:15 Uhr Konfi3

Donnerstag, 14. März

14:30 Uhr Seniorennachmittag: „Die Nummer 1 im Leben“ Was ist mir wirklich wichtig?

19:30 Uhr Kantorei

Oberschwabenklinik

Sonntag, 10. März

09:30 Uhr Gottesdienst (Rauch)

Wittwaiskirche

Sonntag, 10. März

10:45 Uhr Gottesdienst (Sauer)

Montag, 11. März

16:00 Uhr – 18:00 Uhr Konfi3 Gruppe 1

17:00 Uhr – 18:00 Uhr Jungschar

19:00 Uhr – 20:00 Uhr Afghanisch-Iranischer Bibeltreff (persisch/deutsch)

20:00 Uhr – 21:30 Uhr Deutschsprachiger Bibeltreff

Dienstag, 12. März

09:30 Uhr Krabbelgruppe „Kirchenmäuse“

14:30 Uhr Spielenachmittag

19:30 Uhr Musizierkreis

Mittwoch, 13. Februar

14:00 Uhr Konfirmandenunterricht

16:00 Uhr – 18:00 Uhr Konfi3 Gruppe 2

Homepage der Kirchengemeinde: www.evkirche-wangen.de

Evang. Pfarramt Stadtkirche, Pfr. Martin Sauer

Bahnhofplatz 6, 88239 Wangen i. A.

Tel.: 07522 2324 Fax: 07522 5852, martin.sauer@elkw.de

Evang. Pfarramt Wittwais, Pfrin. Friederike Hönig

Siebenbürgenstr. 40, 88239 Wangen i. A.

Tel. 07522 6210, friederike.hoenig@elkw.de

Gemeindebüro:

Mo 13:00 - 16:00 Uhr, Di bis Fr 8:30 - 11:30 Uhr

Bahnhofplatz 6, 88239 Wangen i. A.

Tel. 07522 2324 Fax 07522 5852, gemeindebuero.wangen@elkw.de

WAS SONST NOCH INTERESSIERT

Das Württembergische Allgäu ist um elf LEADER-Projekte reicher

Am 21. Februar 2019 traf sich das Entscheidungsgremium der LEADER-Aktionsgruppe Württembergisches Allgäu im Amtzeller Rathaus zu seiner fünften LEADER-Projektauswahl-sitzung, um 19 förderfähige Projekte aus der Region zu diskutieren, zu bewerten und zu beschließen. Diesmal standen 450.000 EU-Fördermittel, zuzüglich anteiliger Landesmittel, für Vorhaben im Württembergischen Allgäu zur Verfügung. Einen positiven Beschluss und damit eine Förderzusage für LEADER erhielten Donnerstagabend insgesamt elf Projekte, mit einem gesamten Fördervolumen von über 650.000 €. Vorstandsvorsitzender Dieter Krattenmacher zeigte sich erfreut über die große Anzahl an eingereichten Projektideen, was zeige, dass LEADER, nach Halbzeit der aktuellen EU-Förderperiode, im Württembergischen Allgäu angekommen ist.

Gleich drei Projektideen aus Bodnegg konnten am Donnerstag die Mitglieder des LEADER-Steuerungskreises von sich überzeugen: Zum einen der Neubau einer Lagerhalle im Ortsteil Rotheidlen zum Zwecke der Unternehmens-umsiedlung und -erweiterung eines regionalen demeterzertifizierten Lebensmittelproduzenten, der Bau einer barrierefreien „Lebensgemeinschaftswohnung“, um ein generationsübergreifendes Zusammenleben auf dem Bauernhof zu ermöglichen und zum anderen eine Unternehmensgründung im Bereich der serverbasierten Vernetzung von kleinen mittelständischen Unternehmen mit internen und externen Arbeitskräften aus der Region.

Auch zwei bürgerinitiierte Leutkircher Projekte können sich über eine Förderzusage freuen. Bezuschusst wird dort die Einrichtung eines Bewegungsparks am Stadtweiher wie auch der Umbau des Rathauses in Friesenhofen zu einem Kulturcafé. Mit seinem nachhaltigen Einkaufskonzept begeisterte auch das Team des Unverpacktladens in Wangen das Auswahlgremium und erhält Unterstützung bei der Anschaffung der Ladenausstattung. Mit der Förderung einer Ferienwohnung auf einem Ziegenhof bei Vogt, soll es Urlaubern möglich werden, Einblicke in die hofeigene Käseproduktion und Ziegenhaltung zu erhalten. Ebenso ergatterten die Betreiber der Felderhalde in Isny für den Neubau der Talstation und für die Errichtung eines Mountainbike- und BMX-Trails eine LEADER-Förderzusage. Grünes Licht erhielt auch die Gemeinde Amtzell für den Bau einer Pumptrackanlage für radbegeisterte Freizeitsportler. Die Einrichtung eines zukunftsfähigen Museumsdepots für Wangen und das Ausstellungskonzept „Kunsthandwerk hat goldenen Boden“ bekamen ebenfalls einen positiven Beschluss des Gremiums.

Der nächste Projektauftrag der LEADER-Aktionsgruppe Württembergisches Allgäu ist bereits für Frühling 2019 geplant. Nähere Informationen hierzu erhalten Sie bei der LEADER-Geschäftsstelle in Kißlegg unter 07563/ 700 /- 701 oder info@re-wa.eu.

Landratsamt Ravensburg

Hochstrittige Elternkonflikte? Ein neuer Anfang ist schwierig! Fachkongress führt Experten aus verschiedenen Bereichen zusammen

Jede 3,3te Ehe im Landkreis Ravensburg wird geschieden und im Bundesdurchschnitt verlaufen 10 bis 15 % der Trennungskonflikte hochstrittig. Auch im Landkreis Ravensburg gab es in den vergangenen Jahren, wie in anderen Regionen, Trennungskonflikte mit Todesfolge. Hochstrittige Elternkonflikte stellen hohe Anforderungen an die einzelnen professionellen

Akteure. Um diesen hohen Anforderungen zum Wohle der Kinder im Landkreis Ravensburg gerecht zu werden, veranstaltete das Jugendamt Ende Februar einen Fachkongress Trennung/Scheidung zum Thema „Arbeit mit hochstrittigen Elternpaaren – das Zusammenspiel der Professionen“. 95 Fachleute aus Jugendhilfe, Beratungsstellen und Rechtswissenschaft nahmen daran teil. Der Fachtag ist neben der Informationsreihe „Eltern bleiben Eltern“ und „Trennung meistern, Kinder stärken“ Teil einer ganzen Reihe von Angeboten für Eltern in Trennungs- und Scheidungssituationen im Landkreis Ravensburg.

Nach der Trennung/ Scheidung von Elternpaaren ist die Reorganisation der Familie für alle Betroffenen eine sehr große Herausforderung. Bereits die alltäglichen familiären Entwicklungsaufgaben und Abklärungsprozesse verursachen Stress. Eine Trennung erhöht das Stressniveau, Eltern müssen die Fähigkeit zum Alleinsein entwickeln, den Verlust des spontanen Kontakts zum Kind ertragen, materielle Einbußen erleiden, ihr Status verändert sich. Hochstrittige Elternkonflikte versetzen die Betroffenen in einen chronischen Stresszustand. Zum Wohle der Kinder sind verschiedene Professionen daher angehalten, auf das Einvernehmen der Eltern hinzuwirken, Konflikte zu entschärfen und lösungsorientiert zu arbeiten. Dabei helfen eine kontinuierliche Netzwerkarbeit, verbindliche Verfahrensregeln und frühzeitige Interventionen.

Nach einer Einführung in die Thematik durch Konrad Gute mann, den Leiter des Jugendamtes Ravensburg, kam zunächst Uli Alberstoetter, Pädagoge, Mediator, Begutachter und Familientherapeut, zu Wort. Im Anschluss informierten Andreas Horning, Richter am Oberlandesgericht Hamm, und Wolfgang Rüting, Leiter des Jugendamtes Warendorf, über die sogenannte „Warendorfer Praxis“, in welcher das Wohl des Kindes in den Mittelpunkt der Vermittlungsbemühungen gestellt wird. Eltern sollen in die Lage versetzt werden, grundlegende Anliegen ihres Kindes miteinander zu besprechen und sich einvernehmlich außergerichtlich einigen. Dr. Charlotte Michel-Biegel vom Baden-Württembergischen Landesverband alleinerziehender Mütter und Väter e.V. sprach sich dafür aus, die zeitlich annähernd gleiche Betreuung der Kinder durch beide Elternteile gesetzlich nicht als Regelfall einzuführen, sondern die Vielfalt familiärer Lebensformen zu beachten und weiterhin die für das Kind im Einzelfall beste Lösung zu suchen. Auch Reinhard Rode von „Väteraufbruch für Kinder e.V.“ und „Papa Mama auch e.V.“, der sich ehrenamtlich als Elterncoach in einer Selbsthilfegruppe in Weingarten engagiert, wies auf kritische Punkte im Scheidungsgeschehen hin und formulierte klare Erwartungen der Betroffenen an die Fachpersonen.

Hinweis: Informationsreihe ab 19. Februar im Haus der Familie in Weingarten:

Eltern bleiben Eltern trotz Trennung und Scheidung

Wenn Eltern sich trennen, erleben Kinder und Eltern eine radikale Veränderung ihrer Lebenssituation und es stellen sich viele Fragen. Mit einer siebenteiligen Informationsreihe rund um das Thema Trennung und Scheidung lädt die Arbeitsgemeinschaft Trennung/Scheidung im Landkreis Ravensburg ab 19. Februar (jeweils dienstags ab 19.30 Uhr) in das Haus der Familie in Weingarten ein. Der Eintritt ist frei. Weitere Informationen beim Jugendamt Ravensburg unter Telefon 0751/85-3241 oder unter www.rv.de.

Landkreis fördert Demokratie und Vielfalt im Rahmen des Bundesförderprogramms „Demokratie leben!“

Infoveranstaltung am 20. März in Waldburg

Mit der finanziellen Unterstützung durch das Bundesprogramm „Demokratie leben!“ des Ministeriums für Familie, Senioren, Frauen und Jugend (BMFSFJ) will der Landkreis ab diesem Jahr

ziviles Engagement und demokratisches Verhalten auf kommunaler und regionaler Ebene fördern. Unterstützt werden Projekte von Vereinen und Initiativen, die sich für Demokratie und Vielfalt einsetzen. Im Rahmen einer Ausschreibung können sich ab sofort Vereine, Initiativen und Organisationen um Fördermittel bewerben.

Demokratie leben – mit diesem Ziel tritt der Landkreis Ravensburg im gleichnamigen Bundesprogramm an, um Partnerschaften für Demokratie zu knüpfen und sich aktiv gegen Rechtsextremismus, Gewalt und Menschenfeindlichkeit einzusetzen. Das Programm unterstützt gezielte Aktivitäten in den Gemeinden vor Ort, die das Verbindende zwischen den Menschen betonen, Toleranz fördern und die demokratischen Grundwerte hochhalten. Ziel ist es, die Unterschiedlichkeit der Menschen als Chance zu begreifen und dadurch ein friedliches Miteinander zu ermöglichen. Mit dem Förderprogramm „Demokratie leben!“ greift das Landratsamt eine Reihe von Handlungsempfehlungen aus dem bereits bestehenden Integrationskonzept für Menschen mit Migrationshintergrund auf und setzt diese um.

Im Jahr 2019 stehen in einem Aktions- und Initiativfonds Mittel in Höhe von 40.000 Euro zur Umsetzung von Projekten und Einzelmaßnahmen zur Verfügung. Insbesondere Jugendliche sind eingeladen, sich mit eigenen Projektideen zu bewerben. In einem Jugendfonds stehen dafür 5.000 Euro zur Verfügung. Über die Vergabe der Fördermittel entscheiden ein Begleitausschuss sowie ein Jugendforum. Mit der Förderung ergänzt der Landkreis die Partnerschaften für Demokratie, die es bereits in Ravensburg, Weingarten und Leutkirch (mit Aitrach und Aichtetten) gibt und setzt damit ein Zeichen für den gesamten Landkreis. Unterstützt wird der Landkreis durch den Kreisjugendring Ravensburg, der als Fach- und Koordinierungsstelle die Antragsteller begleitet und berät. Anträge können nur für Projekte gestellt werden, die nicht bereits über die Partnerschaften in Ravensburg, Weingarten oder Leutkirch gefördert werden. Die Projektausschreibung, das Antragsformular sowie die Ansprechpartner sind auf der Homepage des Landratsamtes unter www.rv.de/demokratie-leben zu finden. Für alle Interessierten findet am 20. März 2019 um 19 Uhr in der GMS Waldburg außerdem eine Infoveranstaltung zum Förderprogramm statt.

Schüler aus Russland suchen dringend die Gastfamilien!

Lernen Sie einmal die Länder in Osteuropa ganz praktisch durch Aufnahme eines Gastschülers kennen. Im Rahmen eines Gastschülerprogramms mit Schulen aus Russland sucht die DJO - Deutsche Jugend in Europa Familien, die offen sind, Schüler als „Kind auf Zeit“ bei sich aufzunehmen, um mit und durch den Gast den eigenen Alltag neu zu erleben.

Die Familienaufenthaltsdauer für die Schüler aus **Russland/St. Petersburg ist vom 23.06.2019 – 25.07.2019 und Russland/Samara vom 23.06.2019 – 25.07.2019.**

Dabei ist die Teilnahme am Unterricht eines Gymnasiums oder einer Realschule am jeweiligen Wohnort der Gastfamilie für den Gast verpflichtend. Die Schüler sind zwischen 13 und 16 Jahre alt und sprechen Deutsch als Fremdsprache.

Ein viertägiges Seminar vor dem Familienaufenthalt soll die Gastschüler auf das Familienleben bei Ihnen vorbereiten und die Basis für eine aktuelle und lebendige Beziehung zum deutschen Sprachraum aufbauen helfen. Der Gegenbesuch ist möglich.

Bei Interesse wenden Sie sich bitte an: *DJO-Deutsche Jugend in Europa e.V.*, Schlossstraße 92, 70176 Stuttgart. Nähere Informationen erteilen gerne **Herr Liebscher unter Telefon 0711-625138 Handy 0172-6326322, Frau Sellmann und Frau Obrant unter Telefon 0711-6586533, Fax 0711-625168, e-Mail: gsp@djobw.de, www.gastschuelerprogramm.de.**



Janine Walter betreut gewerbliche wie auch private Anzeigenkunden in allen Fragen der Anzeigenabwicklung. Wenn Sie etwas wissen wollen über Gestaltung, Formate, Preise - Janine Walter hilft Ihnen gerne weiter.

Telefon **07154 8222 - 72**

Druck + Verlag
WAGNER

Druck + Verlag Wagner GmbH & Co.KG · Max-Planck-Straße 14 · 70806 Kornwestheim

dipl. Sportwissenschaftler/in, Fitnesswissenschaftler/in, Fitnessökonom (m/w), Sport- und Gymnastiklehrer/in (bis 35 h)

Bei uns arbeitest du in einem jungen ambitionierten Team und bist Ansprechpartner/Trainer für unsere Gäste im Bereich funktionelles Training/Trainingstherapie und Athletiktraining.

Bewerbung an:
p.denzel@radius-ravensburg.de

radius
therapie fitness wellness

www.radius-ravensburg.de

Global Plus programmiert individuelle Softwarelösungen zur optimalen Datenverwaltung. Wir suchen für unser Team in Schlier

Auszubildende (m/w) Fachinformatiker
Bereich Anwendungsentwicklung

Bewerbungen richten Sie bitte per Mail an:

Global Plus AG

Gerolf Müller
Millerhof 2-5
D-88281 Schlier
gerolf.mueller@global-plus.de



IMPRESSUM

Herausgeber: Stadt Wangen im Allgäu
Telefon (075 22) 74-240/-241, Telefax (075 22) 74-199

Verantwortlich für den Textteil:
Herr Spang (Sport- und Kulturamt Stadt Wangen)

Ortsverwaltung Niederwangen
Telefon (075 22) 25 01, Telefax (0 75 22) 67 33

Herstellung und Vertrieb:
Druck + Verlag Wagner GmbH & Co. KG
Max-Planck-Str. 14, 70806 Kornwestheim
Telefon (0 71 54) 82 22-0, Telefax (0 71 54) 82 22-10

Verantwortlich für den Anzeigenteil: Ralf Berti
Anzeigenberatung: Telefon (0 71 54) 82 22-0
Telefax (0 71 54) 82 22-15, E-Mail: anzeigen@duv-wagner.de

Erscheint wöchentlich freitags.

Bezugsgebühr jährlich 26,50 Euro.

GESCHÄFTSANZEIGEN

Hier bekommen Sie Ihre Pflanzen!

In den Garten - fertig - los!

Rasenseminar

Dienstag, 26. März 2019
ab 18.30 Uhr, Kosten: 5,- €

Oscorna Animalin

5 kg, statt 18,90 € nur 16,50 €
gültig bis 16. März 2019



Gartenbaumschule Müller

Ulmer Straße 98
88212 Ravensburg
www.garten-mueller.de

Öffnungszeiten: Mo-Fr 8.30 - 18.00 Uhr, Sa 8.30 - 14.00 Uhr



Satt ist gut. Saatgut ist besser.

brot-fuer-die-welt.de/saatgut

Mitglied der **actalliance**



STELLENANGEBOTE

Für unseren Standort im Gewerbegebiet Geiselharz suchen wir **ab sofort** eine

Reinigungskraft (m/w/d) auf 450 € Basis.

IQAir Germany GmbH, Karl-Maybach-Str. 18, 88239 Wangen
Kontakt: hr.de@iqair.com, 07520 – 202 46 11



Denken Sie schon jetzt daran wie eine Schacke stechen kann
gut und günstig

Fliegen- und Schnakengitter liefert und montiert:

Friedbert Blersch e.K.

Carl-Benz-Str. 15 • 88471 Laupheim-Obersulmtingen
Telefon (07392) 9660-0 • Fax (07392) 966029

www.blersch-insektenschutz.de

E-Mail: Info@blersch-insektenschutz.de

Die Moped-Versicherung der wgv.
 Bereits für **36,50 €* im Jahr!**

*Haftpflicht ohne Teilkasko, Versicherungsnehmer und Fahrer über 23 Jahre.

Wertvolles günstig versichert. 

wgv Servicebüro - Beratung und Service
 Mennig-Ross GmbH · Saumarkt 9 · 88239 Wangen
 Tel.: 07522 7078173 · E-Mail: buero.wangen@wgv.de
Öffnungszeiten: Mo – Fr 09.00 – 12.30 Uhr · Mo 15.00 – 18.00 Uhr
 Di/Do 16.00 – 19.00 Uhr · Mi/Fr nachmittags geschlossen

**Heizölgeruch im Haus?
 Das muss nicht sein!**

Tankreinigung – Sanierung – Öltankentsorgung
 Ihr Spezialist bei Fragen rund um den Heizöltank.

**Staudinger GmbH – Baienfurt – Tel. 0751 41004,
 info@staudinger-gmbh.com**

 **Edelmetallshop** Werte schaffen - Werte sichern
 Lindau (Bodensee)

**An- und Verkauf von GOLD und SILBER
 in Barren- und Münzenform**

- aktuelle Tagespreise
- keine Zusatzgebühren
- ideale Krisenvorsorge und Vermögensschutz
- sofort verfügbar
- anonyme Tafelgeschäfte
- Ankauf von Edelmetallen und Schmuck
- steuerbegünstigte Silbermünzen

auf der Insel beim Milchpflz · Zwanzigerstr. 24 · 88131 Lindau (B)
 Tel. +49 (0)8382-279 829 0 · www.edelmetallshop-lindau.de
 2 x Berlin · Garmisch-Partenkirchen · Lindau (Bodensee)

Zeigen Sie Präsenz!

Veröffentlichen Sie jetzt Ihre **Anzeige**
 auf unseren **neuen Sonderseiten**
 um Ihr Unternehmen werbewirksam
 zu präsentieren.

KW 12 *Gesundheit & Beauty*

Erscheint im Landkreis Wangen

Interesse oder Fragen?
 Rufen Sie uns einfach an: 07154 8222-72
 Wir beraten Sie gerne!

WAGNER Druck + Verlag
 Seit mehr als 50 Jahren ein loyaler Partner der Kommunen.

Max-Planck-Straße 14 · 70806 Kornwestheim · Telefon 07154 8222-0
 Telefax 07154 8222-10 · info@duv-wagner.de · www.duv-wagner.de

IMMOBILIENMARKT



„Haben Sie Interesse an einer seriösen, vertraulichen und diskreten Vermittlung Ihrer Immobilie? Ich berate Sie gerne unverbindlich.“


Kerstin Schloßmacher
 Immobilienberaterin
 Telefon +49 7522 981-2189
 kerstin.schloßmacher@ksk-rv.de

 **Kreissparkasse Ravensburg**

Werben mit Erfolg

IMMOBILIEN ANKAUF

„Gemeinsam finden wir Ihren Lieblingsplatz – Ihr neues Zuhause.“





Ich suche für vorgemerkte Käufer Wohnungen/Häuser.
 Nutzen Sie meine langjährige Erfahrung!

Gunther Bormann
 07522 985-226
 gunther.bormann@vbao-immobilien.de
 www.vbao-immobilien.de

 **Volksbank Allgäu-Oberschwaben Immobilien GmbH**
 Für die MENSCHEN. Für die HEIMAT.